

-1-

Der Bürgermeister
der Gemeinde Vandans
Bezirk Bludenz (Vorarlberg)

Vandans, am 21.1.1948.

NIEDERSCHRIFT über die
SITZUNG DES GEMEINDEAUSSCHUSSES

am Freitag den 16.1.1948 im Gemeindeamte in Vandans

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 01.00 Uhr

Die Einladung erfolgte durch Einzelladung.

Anwesend waren die Herren:

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------|
| 1. Josef Pfeifer Bürgermeister | 5. Neher Ludwig |
| 2. Maier Baptist, 1. Gemeinderat | 6. Egele Johann |
| 3. Schapler Christian 2. Gemeinderat | 7. Moosbrugger Rudolf |
| 4. Bitschnau Anton, | 8. Kasper Ernst |

Ausserdem waren Anwesend:

1. Dalla Brida Alfons, Ersatzmann für Pramendorfer Ernst

Entschuldigt waren die Herren:

Wachter Ludwig 67 Pramendorfer Ernst.

Vorsitzender

Herr Josef Pfeifer Bürgermeister

Tagesordnung!

- 1.) Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 2.) Beschlussfassung über das Ansuchen der Frau Bitschnau Anni, Vandans H.Nr. 106 wegen Aufbesserung für die Aufräumarbeiten infolge der Errichtung einer 4. Schulklasse
- 3.) Behandlung des Ansuchens des Hartmann Heinrich, Vandans H.Nr. 94 wegen Verkauf oder Verpachtung von Almeingrund zum Zwecke der Errichtung einer Notwohnung.
- 4.) Vorlage des Einspruches des Egele Josef, Vandans H.Nr. 209 über Punkt 6 der letzten Sitzung.
- 5.) Festsetzung der Hand- und Zugdienste für das Jahr 1948.
- 6.) Festsetzung der Hundesteuer für das Jahr 1948
- 7.) Vorlage des Architektenvertrages und Vorlage der Pläne für das Gemeinschaftshaus.
- 8.) Allfälliges.

Zur Tagesordnung!

- 1.) Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und genehmigt.
- 2.) Dem Ansuchen der Frau Bitschnau Anni, Vandans 106 wurde entsprochen und das Entgeld für Aufräumung von 20.- auf 100.- Schilling erhöht.
- 3.) Das Ansuchen des Hartmann Heinrich, Vandans 94 um Verkauf oder Verpachtung von Almeingrund zum Zwecke der Errichtung einer Notwohnung wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt.

-2-

4.) Der Einspruch des Egele Josef Vandans H.Nr. 209 wurde zur Kenntnis genommen.

5.) Die Hand- und Zugdienste für das Jahr 1948 wurden wie folgt festgesetzt:

8 Männerstunden oder 12 Frauenstunden. Für Überstunden wird 2.50 Schilling vergütet. Für nichtgeleistete Hand- und Zugdienste werden 25.- Schilling eingehoben. Überstunden für Frauen 1.50 Schilling. Für im Laufe des Jahres zu- oder fortziehende Haushalte wird der Hand- und Zugdienst so berechnet, dass für jeden angefangenen Monat eine Stunde zu leisten ist.

Juristische Personen und Steuerträger die nicht in der Gemeinde ihren Wohnsitz haben werden die Hand- und Zugdienste so berechnet, dass zum Grundsteuerbetrag 20% hinzugerechnet wird.

6.) Die Hundesteuer wurde für das Jahr 1948 wie folgt festgesetzt: Männliche Hunde 20.- Schilling, weibliche Hunde 25.- Schilling für jeden weiteren Hund das doppelte.

7.) Es wurde einstimmig beschlossen die Pläne zum Gemeinschaftshaus fertig stellen zu lassen.

8.) Allfälliges:

a) das Ansuchen des Zimmermann Richard, Vandans, wegen Verkauf eines Bauplatzes wurde auf das Frühjahr vertagt.

b) Es wurde beschlossen für die Erstellung des Mansauraweges keinen Beitrag zu leisten.

c) Für die Strasse von Tschabrun Gotthard bis zum Gasthaus Gemsle wurde das "Autoverbot" verhängt.

d) Es wurde beschlossen im Hause Nr. 10 eine Stiege anfertigen zu lassen.

v.g.u.

1. Gemeinderat 2. Gemeinderat Bürgermeister.
[Unterschrift:] Maier Baptist Chr. Schapler Jos. Pfeifer